

Schriftliche Monatsbilanz Juli 2021



In der ersten Hälfte des Julis waren viele Niederschläge zu verzeichnen. Die zweite Hälfte des Monats war dagegen vom Wettergeschehen her ruhiger und es fiel weniger Niederschlag.

Foto: Wetterstation Brech

Der Monat Juli startete temperaturtechnisch relativ kühl mit $15,8^{\circ}\text{C}$ ^[1] am ersten Juli. Bis zum dritten Juli stieg die Temperatur auf $25,4^{\circ}\text{C}$ ^[1]. Bis zum fünften Juli gab es dann einen moderaten Temperatureinbruch auf $20,8^{\circ}\text{C}$ ^[1]. In den darauffolgenden Tagen bis zum 16. Juli lässt sich fortan dieses Steigen und Sinken der Temperaturen beobachten - diese Phase zeichnete sich durch labile Luftmassen aus. Danach verzeichnete die Wetterstation einen Temperaturanstieg auf bis zu $26,8^{\circ}\text{C}$ ^[1] am 19. Juli. Danach blieben die Temperaturen meist über 25°C ^[1] und es gab nur geringe Schwankungen, welche man auch im Diagramm der Temperaturen erkennen kann. Die Monatsmitteltemperatur betrug $18,09^{\circ}\text{C}$ und ist somit im Vergleich zum langjährigen Mittel der Jahre 1991 bis 2020 um $0,21\text{K}$ zu gering.

In den ersten 15 Tagen des Julis wurde der meiste Niederschlag gemessen - es fielen $121,9$ mm Niederschlag. Die zweite Monatshälfte war hingegen weniger niederschlagsreich. Auf den gesamten Monat waren es $138,5$ mm Niederschlag. Im Vergleich zum langjährigen Mittel (1991 bis 2020) waren es $35,5$ mm zu viel.

[1] Gemessene **Tageshöchsttemperatur** wird hierbei betrachtet

[2] Max. gemessener **Luftdruck**

Im Juli gab es keinen Schneefall. Ebenfalls war auch kein Hagel aufgrund von Unwettern zu verzeichnen.

Die stärksten Windböen verzeichnete die Wetterstation am sechsten Juli mit 33,2 km/h, am vierten Juli mit 27,7 km/h und am 29. Juli mit 25,6 km/h. Der Mittelwind im Tagesdurchschnitt im Monat Juli (gemittelt) beträgt 1,29 km/h.

Der Luftdruck im Juli schwankte einige Male. Zu Beginn des Monats war dieser bei 1020,5 hPa ^[2] (02. Juli). Zum fünften Juli sank er auf 1015,1 hPa ^[2]. In den Folgetagen stieg er wieder auf 1023,1 hPa ^[2] (09. Juli). Bis zum 13. Juli ist wieder ein Rückgang zu sehen. Zwischen 16. Juli und 22. Juli stabilisierte sich der Luftdruck bei bei etwa 1022 hPa ^[2]. Zum Monatsende hin gab es dann wieder einen moderaten Rückgang.

© Wetterstation Brech - F.W.

[1] Gemessene **Tageshöchsttemperatur** wird hierbei betrachtet

[2] Max. gemessener **Luftdruck**